

## Liebe Leserinnen und Leser!



Prof. Dr.  
Almut Meyer-Bahlburg



Dr. Toni Hospach



Dr.  
Prasad T. Oommen



Frank Weller-Heinemann

Auch von der Schriftleitung Kinderreumatologie kommen die besten Wünsche zum neuen Jahr, verbunden mit der Hoffnung und Zuversicht, dass die kommenden Monate etwas Licht am Ende des schon ein Jahr andauernden „Corona-Tunnels“ bergen.

Für 2021 haben wir uns neben dem Beginn einer edukativen Serie zur „Arthrosonografie“ in der Kinder- und Jugendrheumatologie unter der Federführung von Herrn Priv.-Doz. Dr. Daniel Windshall auch für einige weitere wiederkehrende Elemente entschieden: So planen wir – im Anschluss an die Vorstellung der aktualisierten JIA-Leitlinie im letzten Jahr – weiterhin mindestens einmal im Jahr Leitlinien aus unserem Fachgebiet von den jeweiligen Koordinatoren vorstellen zu lassen. Für 2021 ist hier als nächstes die in Kürze auf der AWMF-Seite erscheinende Aktualisierung der Leitlinie zum Kawasaki-Syndrom vorgesehen. Auch das durch den Innovationsausschuss des G-BA geförderte PRO-KIND-Projekt (Protokolle in der Kinderreumatologie) soll – wie auch in den Jahren zuvor – mit ersten Ergebnissen der begonnenen Datensammlungen ein Forum in dieser Zeitschrift finden.

Weiterhin bleiben die instruktiven Fälle, immer auch mit dem Schwerpunkt differenzialdiagnostischer Fallstricke, ein besonderer Kern unserer kinderrheumatologischen Rubrik, auf dessen Fortsetzung wir durch Einsendung eben solcher spannender Case Reports durch Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter uns weiterhin freuen.

Als Schlusspunkt dürfen wir in diesem Jahr wieder ein Schwerpunktheft „Kinderreumatologie“ zusammenstellen, für das schon Zusagen profilierter Mitglieder unserer Fachgesellschaft vorliegen.

Mit besten Grüßen  
Almut Meyer-Bahlburg  
Toni Hospach  
Prasad T. Oommen  
Frank Weller-Heinemann